

Amt „Am Stettiner Haff“
Stettiner Str. 1
17367 Eggesin

24.10.2013

Protokoll der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 22.10.2013

Tagungsort: Gemeindebüro

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

anwesend: Herr Schade, Herr Kriedemann, Herr Krohn, Herr Schnellhammer,
Frau Bader, Frau Rau, Herr Greese, Herr Nitschke

Entsch.: Frau Zeisler

Gäste/Amt: 3 Bürger, Frau Papke

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

TOP 0: Begrüßung

TOP 1: Einwohnerfragestunde

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

nichtöffentlicher Teil

TOP 5: Diskussion und Aussprache über den Brief an die Bischofskanzlei Greifswald

TOP 6: Maßnahmen der Gemeinde/Gemeindevertretung zur Richtigstellung

öffentlicher Teil

TOP 0:

Begrüßung

Herr Schade begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und die Gäste.

TOP 1:

Einwohnerfragestunde

1. Herr Bader verliest seine Anfrage an die Gemeindevertretung. Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.
Er ist der Auffassung, dass seine Frau gemobbt und hier vorgeführt werden soll. Die Täter hätten die Beweise für das Mobbing selbst geliefert.
Die Unterzeichner des Antrages der Dringlichkeitssitzung haben in mindestens 2 Fällen den Pfarrer belogen.

2. Das Ehepaar Hafermalz fragt nach, ob es eine Möglichkeit gibt, dass sie von der Gemeinde eine Unterstützung für ihre Bauvorhaben erhalten könnten. Sie betreiben in Ludwigshof einen Reiterhof mit Unterkunft für Reiter und Radfahrer. Der Bauwagen und die Schutzhütte befinden sich im Außenbereich. Eine Bauvoranfrage wurde negativ beschieden. Die Aufstellung eines B-Planes können sie sich finanziell nicht leisten. Wie weit ist hier überhaupt eine Entwicklung möglich.
3. Frau Bader gibt als Bürgerin zu bedenken, dass die Sitzung heute nicht hätte stattfinden müssen. Sie spendet ihr Sitzungsgeld für die Rentnerweihnachtsfeier.
4. Herr Schnellhammer informiert, dass der Anlass für die Gemeindevertreter, die den Antrag für die Durchführung der heutigen Sitzung gestellt haben, der Brief ist, der nicht privat, sondern als Gemeindevertretung geschrieben wurde.

TOP 2:

Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Gemeindevertretung ist ordnungsgemäß mit der verkürzten Ladungsfrist laut Geschäftsordnung geladen.

TOP 3:

Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

TOP 4:

Genehmigung der Tagesordnung

Frau Bader stellt den Antrag auf Änderung des Tagesordnungspunktes 5 – Diskussion und Aussprache über den Brief von Frau Bader an S.E. Bischof Dr. Abromeit.

Die Tagesordnung wird mit der Änderung 6 Ja - Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

J. Schade
1- stellv. Bürgermeister

Papke
Protokollführer